

# Dritter Sonntag der Osterzeit, 26. April 2020

(von Propstpfarrer Mag. Wilhelm A. Ringhofer)



Mit dem KREUZZEICHEN und dem ENTZÜNDEN einer Kerze beginnen wir die Feier dieses Sonntags in unserer "HAUSKIRCHE".

## **EINFÜHRUNG:**

Es ist gut, dass Ostern kein Fest ist, das sich auf zwei Tage beschränkt. Ostern dauert 50 Tage, bis Pfingsten. So finden wir Zeit, die frohe Botschaft von der Auferstehung Jesu auf uns wirken zu lassen, damit sie uns tiefer hineinführt in das Geheimnis der Auferstehung und zur Begegnung mit dem auferstandenen Herrn selbst.

## **GEBET:**

Gott, unser Vater, durch die Auferstehung Deines Sohnes hast Du der ganzen Schöpfung neues und unzerstörbares Leben geschenkt. Gib uns die Gnade, diese Osterfreude für uns zu erkennen und sie in uns zu bewahren. Darum bitten wir durch Jesus Christus, unseren Bruder und Herrn. - Amen.

## **EVANGELIUM:**

Wie am Ostermontag verkündet die Kirche auch an diesem Sonntag das Evangelium von den beiden "EMMAUSJÜNGERN"; Lukas-Evangelium Kapitel 24, Verse 13 bis 35.

Bitte das Evangelium aus der Hl. Schrift, aus der Kirchenzeitung oder einer anderen Quelle laut vorlesen!

## **GEDANKEN** dazu:

- \* Das Schönste an diesem Evangelium ist, dass die Männer sich ohne Scheu über ihren Glauben austauschen.
- \* Für die zwei Jünger war die schändliche Hinrichtung Jesu am Kreuz DIE Katastrophe schlechthin; Schock und Resignation, Wut über die Römer, den Hohen Rat waren die Folge, aber vielleicht auch Enttäuschung, weil ihr Messias-Bild so ganz anders war und das von Jesus, ihrem Herrn.
- \* Den Fremden, Jesus, der sich zu ihnen gesellt, erkennen sie nicht und auf seine Fragen hin, löst sich ihre Zunge und sie legen ihre ganze Hoffnung, die sie auf Jesus gesetzt hatten vor Jesus hin. Sie schütten ihr Herz aus. Zugleich erzählen sie ihm, wie fasziniert und begeistert, wie glücklich und frei sie durch Jesus geworden sind. Und nun ...
- \* Behutsam fragt sich Jesus durch ihre Erfahrungen durch und auf Augenhöhe erklärt er ihnen den Sinn der Heiligen Schriften des Alten (Ersten) Bundes; er öffnet ihr Herz für das Verständnis der alten Texte des Gottesvolkes Israel. Und langsam wird es Licht und die Morgenröte des Glaubens steigt auf.

- \* Als der Auferstandene ihnen das Brot bricht und sie IHN erkennen, wird ihnen klar, warum ihr Herz so brannte, als er ihnen "Wort für Wort" die Schrift erklärt und deutet.
- \* Auferstehungserfahrungen sind nicht ausschließlich an den Morgen gebunden, wenn die Sonne aufgeht. Auch im Licht der Abendsonne, ja immer kann ich den Auferstandenen begegnen.

### **LOBPREIS:**

Gott, unser Vater, wir danken dir und preisen dich.

(Bitte nach jeder Anrufung wiederholen.)

- für deinen Sohn, Jesus Christus: ...
- für jedes Wort aus seinem Mund: ...
- für seine Frohe Botschaft und für seine heilenden Taten: ...
- für das Zeichen der Fußwaschung und das Geschenk der Eucharistie: ...
- für sein Leiden und Sterben, für seine Grabesruhe und seine Auferstehung: ...
- für seine Auffahrt zu dir und die Sendung des Heiligen Geistes: ...
- für seine Gegenwart wo zwei oder drei versammelt sind und bis zum Ende der Welt: ...

### **BITTEN:**

Welche Bitten liegen mit heute ganz besonders am Herzen:

- Für wen möchte ich Gott heute besonders bitten;
- wofür bitte ich Gott im Rückblick auf die letzte Zeit um Vergebung;
- beten wir für alle Kranken und Leidenden, dass Gott ihnen Gesundheit schenke an Leib und Seele und dass Gott alle Verstorbenen bei sich das ewige Leben schenke.

### **VATER UNSER.**

### **SEGENSGBET:**

Du Gott des Lebens segne und beschütze uns, lass uns deine Gegenwart auf allen unseren Wegen täglich neu erkennen, sodass unsere Herzen brennen für Dich.

Dein reicher Segen, Herr, bleibe auf uns: Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen.

### **MARIANISCHER GRUSS:**

Freu dich, du Himmelskönigin

(Gotteslob Nr. 3, Abschnitt 7)

Zusammenstellung: Propstpfarrer Mag. Wilhelm A. Ringhofer, Eisenstadt \* Oberberg und Kleinhöflein.